

Erlangen, den 13.11.2022

**Haben Hartz-4-AufstockerInnen mit Arbeit immer mehr Geld, als ohne Arbeit ?
Anfrage zum SGA am 15.11.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir stellen die Frage:

Trifft es zu, dass Personen, die arbeiten, und ihr unzureichendes Arbeitseinkommen mit Hartz-4 aufstocken, immer mehr Einkommen haben, als Personen, die nur Hartz-4 beziehen ?

Begründung:

Aktuell kursieren zahlreiche „Berechnungen“, mit denen „bewiesen“ werden soll, dass Hartz-4 (in Zukunft Bürgergeld genannt) höher wäre, als Arbeitseinkommen.

Viele große Zeitungen und bekannte Politiker sind sich nicht zu schade für diese demagogische Kampagne und hetzen mit nachweisbar falschen Behauptungen gegen Arbeitslose.

Wer arbeitet, kann trotzdem Hartz-4 beantragen. Das Arbeitseinkommen wird angerechnet (von der Leistung abgezogen), aber nicht vollständig – es gibt Freibeträge.

Daher bleibt einer arbeitenden Person neben der vollen Hartz-4 Leistung zusätzlich der nicht angerechnete Teil des Arbeitseinkommens, und damit eben immer mehr, als mit Hartz-4, aber ohne Arbeit.

Damit sind diese „Berechnungen“ widerlegt, denn sie unterschlagen die Möglichkeit, das Arbeitseinkommen mit Hartz 4 aufzustocken.

Wir halten in diesem Sinn eine Klarstellung durch die Verwaltung für hilfreich.

Mit freundlichen Grüßen

Fabiana Girstenbrei
(Stadträtin)

Johannes Pöhlmann
(Stadtrat)